



Seminarziel:

Das öffentliche Baurecht regelt, ob, wo und in welcher Weise Bauvorhaben zulässig sind. Es definiert die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Nutzung von Grundstücken sowie für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung baulicher Anlagen. Zentrale Zielsetzungen sind die Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung, der Schutz der Allgemeinheit und der Nachbarschaft sowie die Wahrung von Umwelt-, Sicherheits- und Ordnungsvorschriften.

Das Seminar vermittelt einen systematischen Überblick über das öffentliche Baurecht und erläutert praxisnah das Zusammenspiel der zentralen Rechtsvorschriften aus Bauplanungs- und Bauordnungsrecht. Schwerpunkt ist die Anwendung der rechtlichen Vorgaben auf Planung, Genehmigung und Umsetzung von Bauvorhaben.

Komplexe Zusammenhänge werden anhand von praxisnahen Beispielen und grafischen Darstellungen verständlich gemacht, sodass die Inhalte direkt im Berufsalltag genutzt werden können.

Teilnehmerkreis:

Führungs- und Fachkräfte im Facility Management, Betreiber von Gebäuden und Technischen Anlagen, Architekt:innen (Fachrichtung Architektur und Innenarchitektur), Stadtplaner:innen, Behördenmitarbeiter:innen, Bauleitende, Projektleitende, Bauträger:innen, Jurist:innen sowie alle am Bau Beteiligten mit Berührungspunkten zum öffentlichen Baurecht

Seminarinhalt:

Einführung und Rechtssystematik des öffentlichen Baurechts

- Begriff und Bedeutung des öffentlichen Baurechts
- Abgrenzung zum privaten Baurecht
- Systematik und Zusammenspiel der verschiedenen Rechtsbereiche
- Überblick über Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht und Baunebenrecht

Bauplanungsrecht - Grundlagen

- Ziele und Funktionen des Bauplanungsrechts
- Planungsinstrumente der Gemeinden
- Überblick über das Baugesetzbuch (BauGB)
- Wichtigsten Vorschriften und Zusammenhänge des BauGB
- Wichtigsten Vorschriften und Zusammenhänge der BauNVO
- Innenbereich, Außenbereich und beplanter Bereich
- Bedeutung der Bauleitplanung für die Zulässigkeit von Bauvorhaben

Bauordnungsrecht - Grundlagen

- Aufgaben und Zielsetzungen des Bauordnungsrechts
- Systematik der Landesbauordnungen (BauO)
- Wesentliche Vorschriften und ihre praktische Bedeutung
- Anforderungen an Sicherheit, Ordnung und Gestaltung von Bauwerken
- Abstandsflächen, Brandschutz, Stellplätze, Barrierefreiheit

Das Bauantragsverfahren

- Genehmigungsbedürftigkeit von Bauvorhaben
- Bauantrag und Bauvoranfrage
- Zuständigkeiten der Bauaufsichtsbehörden
- Ablauf des Genehmigungsverfahrens
- Beteiligung Dritter und Umgang mit Nachbarrechten

Baunebenrecht - Überblick

- Begriff und Bedeutung des Baunebenrechts
- Wichtige Vorschriften und Rechtsgebiete
- Auswirkungen auf Planung und Genehmigung von Bauvorhaben

Referentin: Architektin Paola Bagna
BAUAKADEMIE
Professional Development GmbH

Termine: 23.04.26, 09:00 - 12:30 Uhr
24.09.26, 09:00 - 12:30 Uhr

Dauer: 8 Lehrstunden

Gebühr: 445,00 € netto
529,55 € inkl. 84,55 € USt (19%)

Seminarort: BAUAKADEMIE Berlin
Alexanderstraße 9
10178 Berlin
Tel.: 030 / 549975-0
Fax: 030 / 549975-19
E-Mail: bildung@bauakademie.de

Ansprechpartner: Frau Antje Boy
Frau Gertrud Ranner